

MEDIENINFORMATION

CH-Rotkreuz, 23. August 2019

mobilezone meldet gutes Ergebnis für das erste Halbjahr 2019 und erhöht Ausblick auf Jahresergebnis 2019

mobilezone hat das erste Halbjahr 2019 mit einem guten Ergebnis im Rahmen der Erwartungen abgeschlossen. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) stieg auf CHF 23.6 Mio. (Vorjahr: CHF 23.0 Mio.), der Konzerngewinn auf CHF 17.1 Mio. (Vorjahr: CHF 16.8 Mio.). Das EBIT-Ziel für das Geschäftsjahr 2019 wird um CHF 6 Mio. auf CHF 56 Mio. – CHF 61 Mio. erhöht.

- Der Umsatz erhöhte sich um CHF 8 Mio. auf CHF 569 Mio. Währungsbereinigt beträgt der Umsatz CHF 586 Mio.
- EBIT-Wachstum von 2,8 Prozent auf CHF 23.6 Mio. mit einer EBIT Marge von 4,2 Prozent (Vorjahr: 4,1 Prozent).
- Der Konzerngewinn konnte um 1,5 Prozent auf CHF 17.1 Mio. (Vorjahr: CHF 16.8 Mio.) gesteigert werden. Währungsbereinigt lag der Konzerngewinn 3,2 Prozent über dem Vorjahr.
- Das Nettoumlaufvermögen beträgt CHF 154 Mio. gegenüber CHF 150 Mio. per Ende 2018.
- Die im März 2019 kommunizierten Erwartungen für das Geschäftsjahr 2019 werden um CHF 6 Mio. (EBIT CHF 56 Mio. – CHF 61 Mio.) erhöht.

Akquisition SH Telekommunikation Deutschland GmbH / Sparhandy («SH»)

Die Integration und die Performance von SH verlaufen im Rahmen der Erwartungen. Für das Kalenderjahr 2019 wird ein EBIT von EUR 10 Mio. erwartet.

Segment Handel steigert EBIT und die Umsatzrentabilität

Das Segment Handel beinhaltet die Aktivitäten im schweizweiten Filialnetz, das B2B-Geschäft und die Aktivitäten in Deutschland mit dem Online Geschäft, welche seit dem 1. Juni 2019 zusätzlich die Geschäftstätigkeiten der SH enthalten.

- Der Umsatz nahm von CHF 513 Mio. auf CHF 531 Mio. um 3,5 Prozent zu.
- Der Anteil des Grosshandelsumsatzes beträgt CHF 237 Mio. (Vorjahr: CHF 246 Mio.).
- Das EBIT konnte von CHF 17.8 Mio. auf CHF 19.6 Mio. erhöht werden, was einer Umsatzrentabilität von 3,7 Prozent (Vorjahr: 3,5 Prozent) entspricht.

Geschäft Deutschland

- Das Online Geschäft in Deutschland konnte weiter ausgebaut werden. Es wurden netto über 126 000 (Vorjahr: 104 000) Mobilfunkverträge online abgeschlossen, welches einer Zunahme von 21 Prozent entspricht.
- Mit der Integration von SH ab dem 1. Juni 2019 wird das Online Geschäft der Gruppe weit mehr als verdoppelt.

- Für das Jahr 2019 werden insgesamt 380 000 Online Vertragsabschlüsse (sparhandy.de / deinhandy.de und über den eigenen TV-Kanal mit handystar.de) erwartet. Bei Einbezug von SH für ein ganzes Kalenderjahr erwarten wir über 500 000 Online Vertragsabschlüsse.

Retail und B2B Schweiz

- Das Schweizer Retailgeschäft entwickelte sich sehr erfreulich. Mit 146 000 verkauften Verträgen (Postpaid, Internet und TV) konnten die Vorjahreszahlen um 6 Prozent übertroffen werden.
- Die verkauften Dienstleistungen (Datentransfer, Einrichten von Smartphones und weiteren Services) in den Filialen konnten auf CHF 1.4 Mio. (Vorjahr: CHF 1.3 Mio.) gesteigert werden.
- Der Zubehörsatz nahm um 5,7 Prozent auf CHF 9.3 Mio. zu.
- Im B2B Geschäft konnten weitere Verbände für eine Zusammenarbeit gewonnen werden. Die Angebote für die Verbandsmitglieder werden auf speziellen Online Plattformen angeboten.
- B2B konnte die Dienstleistungen Fleetmanagement und Mobility Services auf CHF 1.1 Mio. ausbauen.

Segment Service Providing mit Abnahme von Umsatz und reduzierter Profitabilität

Das Segment Service Providing beinhaltet die eigenen TalkTalk Mobil und Festnetzangebote und das Repairgeschäft in der Schweiz und in Österreich.

- Der Umsatz nahm von CHF 47.9 Mio. auf CHF 37.9 Mio. ab.
- Das EBIT nahm von CHF 4.5 Mio. auf CHF 3.1 Mio. ab.
- Der Umsatz bei TalkTalk liegt bei CHF 9.3 Mio. (Vorjahr: CHF 10.6 Mio.). Der Umsatzverlust von Festnetzkunden konnte nicht vollständig mit der Mobiltelefonie kompensiert werden. Der Umsatzanteil der Mobilkunden ist auf 68 Prozent (Vorjahr: 55 Prozent) angestiegen. Im Bereich der Postpaid SIM-Karten konnte die Kundenzahl in den letzten 6 Monaten auf 26 100 (31.12.2018: 25 200) ausgebaut werden.
- Die Profitabilität des Reparatur- und Servicegeschäfts in der Schweiz und in Österreich lag unter dem Ergebnis des Vorjahres.

Kapitalerhöhung im Juni 2019

Die von der Generalversammlung am 4. April 2019 beschlossene genehmigte Kapitalerhöhung von 4 000 000 Aktien wurde im Juni 2019 abgewickelt und als Teil der Kaufpreisbezahlung an die ehemaligen Gesellschafter der SH übertragen. Damit sind neu 44 781 213 Namenaktien ausstehend.

Generalversammlung April 2019

An der Generalversammlung vom 4. April 2019 wurde eine Dividende aus der Reserve der Kapitaleinlagen verrechnungssteuerfrei von CHF 0.60 pro Aktie beschlossen, die am 11. April 2019 ausbezahlt wurde.

Ausblick zweites Halbjahr 2019

Mit dem Geschäftsverlauf des ersten Halbjahres sind wir insbesondere im Segment Handel sehr zufrieden. Das im März kommunizierte EBIT-Ziel für das Geschäftsjahr 2019 in der Höhe von CHF 50 Mio. – CHF 55 Mio. wird um CHF 6 Mio. erhöht. Wichtige Erfolgsfaktoren sind neben der Profitabilität des Deutschen Online Geschäftes auch die Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen und wiederkehrenden Einkünfte in allen Geschäftsbereichen.

Kennzahlen der mobilezone Gruppe

Mio. CHF	1-6/2019	1-6/2018
Nettoverkaufserlös nach Länder		
- Deutschland	458.6	431.4
- Schweiz	152.1	205.0
- Österreich	12.6	16.7
- Intersegment	-54.7	-92.5
Total Nettoverkaufserlös	568.6	560.6
Bruttogewinn	78.0	75.2
in % vom Nettoverkaufserlös	13.7%	13.4%
EBIT	23.6	23.0
in % vom Nettoverkaufserlös	4.2%	4.1%
Konzerngewinn	17.1	16.8
in % vom Nettoverkaufserlös	3.0%	3.0%
Investitionen	4.4	3.5
	30.06.2019	30.06.2018
Eigenkapital Konzern	0.6	11.8
Eigenkapital mobilezone holding ag	164.0	120.8
Personalbestand (Vollzeitstellen)	1 083	922
Shops		
Schweiz	118	123
Deutschland	71	65

Handel

Mio. CHF	1-6/2019	1-6/2018
Nettoverkaufserlös	530.7	512.7
EBIT*	19.6	17.8
in % vom Nettoverkaufserlös	3.7%	3.5%
Investitionen*	4.1	2.8

Service Providing

Mio. CHF	1-6/2019	1-6/2018
Nettoverkaufserlös	37.9	47.9
EBIT*	3.1	4.5
in % vom Nettoverkaufserlös	8.1%	9.4%
Investitionen*	0.3	0.6

*CHF 0.9 Mio. Gruppen EBIT (2018: CHF 0.7 Mio.) und CHF 0.0 Mio. Investitionen (2018: CHF 0.1 Mio.) sind keinem Segment zugeordnet und verbleiben in der Holdinggesellschaft.

Der Halbjahresbericht mit der detaillierten Halbjahresrechnung nach Swiss GAAP FER ist auf www.mobilezoneholding.ch/de/investoren/berichte verfügbar.

Um 9.15 Uhr findet heute Morgen eine Telefonkonferenz für Investoren, Medien und Analysten statt. (www.mobilezoneholding.ch/de/investoren/finanzkalender)

Für Rückfragen oder weitere Auskünfte:

Markus Bernhard
Chief Executive Officer
mobilezone holding ag
mobilezoneholding@mobilezone.ch

Über mobilezone

Die 1999 gegründete mobilezone holding ag (Ticker-Symbol SIX: MOZN) ist mit einem Umsatz von CHF 1 196 Mio. und einem Konzerngewinn von CHF 39.5 Mio. im Berichtsjahr 2018 der führende unabhängige Schweizer und Deutsche Telekomspezialist.

Die mobilezone Gruppe beschäftigt rund 1 200 Mitarbeitende an den Standorten Rotkreuz, Urnäsch, Zweidlen, Wien, Obertshausen, Berlin, Köln, Bochum und Münster. Das Angebot umfasst ein vollständiges Handy-Sortiment und Tarifpläne für Mobil- und Festnetztelefonie, Digital TV und Internet sämtlicher Anbieter. Eine unabhängige Beratung und Services für Privat- und Geschäftskunden, Reparaturdienstleistungen, Grosshandelsaktivitäten sowie die Belieferung des Fachhandels runden das Angebot ab. Die Dienstleistungen und Produkte werden in 120 eigenen Shops in der Schweiz, an rund 90 Standorten in Deutschland (Partnershops) sowie online über diverse Webportale angeboten.

Agenda

13.03.2020	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2019
13.03.2020	Telefonkonferenz für Investoren, Medien und Analysten
08.04.2020	Generalversammlung 2020
21.08.2020	Veröffentlichung Halbjahresbericht 2020
21.08.2020	Telefonkonferenz für Investoren, Medien und Analysten